

Air Liquide auf der Fachmesse *IFAT*

Technische Gase im Dienste des Umweltschutzes

Auf der diesjährigen *IFAT*, der Weltmesse für Umwelt und Entsorgung, stellt die AIR LIQUIDE Deutschland GmbH praxisorientierte Lösungen für Fachbesucher aus der Recycling- und Abfallbranche, Chemie, Raffinerien, Energieversorgung und kommunalen Abwasserbehandlung vor. Technische Gase wie Sauerstoff oder Stickstoff spielen im Umweltbereich eine wichtige Rolle: Kläranlagen steigern durch Sauerstoffeintrag ihre Reinigungsleistung, durch Ozon aus Sauerstoff lässt sich die anfallende Menge Klärschlamm verringern. Sauerstoff optimiert auch die Aufbereitung von Trinkwasser und die Kälte von flüssigem Stickstoff trennt Verbundmaterialien.

AIR LIQUIDE Deutschland GmbH
Hans-Günther-Sohl-Str. 5
D-40235 Düsseldorf
Fax: 0211-6699-4888
<http://www.airliquide.de>

Andrea Feige
Communication Manager
Fon: 0211-6699-264
andrea.feige@airliquide.com

Stickstoff hilft beim Recycling

Auf der *IFAT* präsentiert Air Liquide ein breites Angebot an Produkten und Dienstleistungen sowie konkrete Lösungen aus der Praxis: So versorgt Air Liquide beispielsweise die größte Reifen-Recyclinganlage Europas in der Oberpfalz mit Stickstoff. Rund 15 Millionen ausgediente Pneu werden hier von der A.T.U. Umweltservice GmbH & Co. KG in Stahl, Textil und Gummi zerlegt. Bei diesen Zerkleinerungsprozessen entstehen Stäube, Faserreste und feinste Stahldrähte – ein Gemisch, das leicht brennen oder verpuffen kann. Durch die Zufuhr von Stickstoff wird der Sauerstoff in der Luft verdrängt und damit die Brandgefahr reduziert.

Stickstoff ist auch das „Zaubermittel“ für die Reinigung belasteter Abluft in Chemiebetrieben: Die belastete Luft durchströmt einen Wärmetauscher, in dem Flüssigstickstoff bei -196 °C als Kältemittel eingesetzt wird. Die organischen Lösemittel kondensieren aus dem Luftstrom und können oftmals sogar wieder im Produktionsprozess eingesetzt werden. Air Liquide hat bereits mehr als 100 derartiger Systeme bei Kunden in Deutschland und in anderen europäischen Ländern errichtet und stellt auf der *IFAT* Weiterentwicklungen des VOXALTM-Systems vor.

Weniger Klärschlamm – weniger Umweltbelastung

Die Entsorgung des in Kläranlagen anfallenden Klärschlammes ist mittlerweile zu einem großen Kostenfaktor geworden. Air Liquide hat mit dem auf der *IFAT* präsentierten ASPALTM Sludge-Verfahren eine Lösung entwickelt, bei der durch die Zufuhr von Ozon, erzeugt aus reinem Sauerstoff, die Klärschlammmenge um bis zu 80 % reduziert werden kann. Außerdem treten weniger fadenbildende Bakterien auf. Air Liquide verfügt bei diesem Verfahren mittlerweile über eine Betriebserfahrung von mehr als fünf Jahren bei Anlagen in der Großchemie sowie verschiedenen anderen Branchen.

Die *IFAT* findet vom 5. bis 9. Mai in München statt; erwartet werden mehr als 200.000 Besucher. Der Messestand der AIR LIQUIDE Deutschland GmbH ist in Halle A3 (Stand 327) zu finden.

*Air Liquide ist **weltweit führend** bei technischen und medizinischen Gasen sowie damit verbundenen Serviceleistungen und mit über **40.000 MitarbeiterInnen** in **72 Ländern** präsent. Der Konzern bietet **innovative Lösungen** auf der Basis ständig verbesserter **Technologien** und produziert neben diversen anderen Gasen vorrangig **Luftgase (Sauerstoff, Stickstoff, Argon, Edelgase usw.)** und **Wasserstoff**. Der Konzern leistet einen Beitrag zur Herstellung **zahlreicher Produkte des täglichen Bedarfs**: Kohlensäure für sprudelnde Getränke, Schutzatmosphäre für verpackte Lebensmittel, Sauerstoff für Krankenhäuser und Patienten in der Heimtherapie, hochreine Gase für die Halbleiterindustrie, Wasserstoff zur Entschwefelung von Kraftstoffen. Air Liquide hat sich zur **nachhaltigen Entwicklung** und zum **Schutz des Lebens** verpflichtet. Der Konzern hat seit seiner Gründung im Jahre 1902 mit Erfolg eine auf **Vertrauen** und **Transparenz** begründete, langfristige Beziehung zu seinen Aktionären aufgebaut, die sich an den Grundsätzen der **Corporate Governance** orientiert. Seit der Veröffentlichung des ersten Konzernabschlusses im Jahr 1971 kann Air Liquide ein **starkes und nachhaltiges Ertragswachstum** ausweisen. Im Jahr 2007 betrug der Jahresumsatz des Konzerns **11,801 Mrd. Euro**. Fast 80 % des genannten Umsatzes entfallen auf Aktivitäten außerhalb von Frankreich. Air Liquide ist an der Euronext in Paris notiert und im CAC 40-Index sowie im EuroStoxx 50 vertreten (ISIN-Code FR 0000120073).*